



Verein EXTRAZUG.CH

Moosstrasse 22
3550 Langnau i.E.

Verein EXTRAZUG.CH Protokoll Hauptversammlung 2021

Datum: Dienstag, 06. Juli 2021 19.15 Uhr

Ort: Lokremise Langnau

1. Begrüssung, Präsenzkontrolle, Stimmrechtskontrolle, Genehmigung Traktandenliste
2. Wahl eines Stimmzählers
3. Protokoll der HV vom 21.07.2020
4. Jahresbericht des Präsidenten 2020; Genehmigung
5. Rechnung 2020 (Bericht und Revisionsbericht); Genehmigung und Entlastung
6. Antrag: Genehmigung die Übernahme von zwei Lokomotiven 420 der BLS. Die Kosten zur Übernahme (Kauf, Transport, etc.) dürfen nicht mehr als CHF 8'000.- betragen.
7. Festsetzung der Gönner- und Mitgliederbeiträge 2021; es liegt kein Antrag auf Änderung vor
8. Budget 2021; Genehmigung
9. Verschiedenes

1. Begrüssung, Präsenzkontrolle, Stimmrechtskontrolle, Genehmigung Traktandenliste

7 Vereinsmitglieder und ein Gast (Renato Stauffer) haben sich für die HV 2021 in der Lokremise Langnau eingefunden. Markus Barth begrüsst alle Anwesenden und eröffnet die Hauptversammlung. Beim Erstellen der Traktandenliste ging vergessen, dass Renato Stauffer als neues Aktivmitglied aufgenommen werden kann. Die Traktandenliste wird angepasst und das Traktandum 5a (Aufnahme neues Aktivmitglied) hinzugefügt. Die ergänzte Traktandenliste wird genehmigt.

2. Wahl eines Stimmzählers

Thomas Bernet wird als Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der HV vom 21.07.2020

Das Protokoll wurde zusammen mit der Einladung per Mail an alle Vereinsmitglieder verschickt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.



4. Jahresbericht des Präsidenten 2020; Genehmigung

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde ebenfalls zusammen mit der Einladung verschickt. Besten Dank für das Verfassen an Markus Barth. Der mit vielen Bildern ergänzte Bericht dokumentiert die Vereinsarbeiten sehr gut. Leider konnte auch im Jahr 2020 keine Fahrt gemacht werden.

5. Rechnung 2020 (Bericht und Revisionsbericht); Genehmigung und Entlastung

Thomas Bernet findet es bedenklich, dass der Fond der Lokremise derzeit so stark aus dem Vereinsvermögen und dem WR 10105-Fond quersubventioniert wird. Um die Kosten der Remise von Beginn an transparent auszuweisen wurde der Fond eingerichtet. Der Remisenumbau wäre jedoch ohne die Vereinsmittel nicht finanzierbar gewesen. Durch die Vermietung der Abstellplätze nimmt der Remisenfond jährlich rund 8'500 Franken ein. Die jährlichen Ausgaben für Hypozins, Strom, Versicherung und Abschreibungen betragen rund 5'200 Franken. Somit erzielt der Remisenfond jährlich rund 3'300 Franken Gewinn und die Quersubventionierung nimmt jährlich ab.

Die Rechnung 2020 mit einem Verlust von Fr. 3'299.70 wird einstimmig genehmigt.

Besten Dank an unseren Revisor Renato Stauffer, welcher die Jahresrechnung bereits zum 2. Mal geprüft hat.

5a. Aufnahme neues Aktivmitglied

Renato Stauffer wird mit sechs Ja-Stimmen und einer Enthaltung als neues Aktivmitglied im Verein aufgenommen.

6. Antrag: Genehmigung zur Übernahme von zwei Lokomotiven 420 der BLS. Die Kosten zur Übernahme (Kauf, Transport, etc.) dürfen nicht mehr als CHF 8'000.- betragen.

Der Vorstand stellt den Antrag deshalb so früh, weil bei einer so günstigen Übernahme oft das Kriterium Zeit eine grosse Rolle spielt. Der Vorstand möchte im Fall der Fälle schnell reagieren können und die Verträge zeitnah unterschreiben können. Bis zur Einberufung einer ausserordentlichen Hauptversammlung würde möglicherweise zu viel Zeit vergehen. Aus der anschliessenden Diskussion geht hervor, dass sich die Anwesenden darin einig sind, dass eine «braune» Lösung wünschenswert wäre. Sobald es konkrete vertragliche Details gibt, wird der Vorstand die Mitglieder darüber Orientieren. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.



7. Festsetzung der Gönner- und Mitgliederbeiträge 2021; es liegt kein Antrag auf Änderung vor

Es ist kein Antrag auf Veränderung eingegangen. Somit bleibt der Mitgliederbeitrag wie bis anhin bei Fr. 100.-. Auch die Beiträge der Gönner (Fr. 50.-) und Gönnerpaare (Fr. 80.-) bleiben unverändert.

8. Budget 2021; Genehmigung

Saskia Röhn erläutert das Budget 2021 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5`5000 Franken. Die Einnahmen 2021 sind aufgrund der Corona-Pandemie sehr niedrig budgetiert. Doch hoffen wir, dass die vorgesehene Wagenvermietung an den Whiskytrain und einzelne stationäre Anlässe möglich sein werden. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Verschiedenes

Der Verein EXTRAZUG.CH wird im September 10 Jahre alt. Das 10-jährige soll möglichst noch gefeiert werden.

Die BLS Stiftung hat die Ae 4/4 revidieren lassen. Sie wird bald wieder für Fahrten zur Verfügung stehen. Unsere Arbeiten zwischen 2013 und heute haben sich gelohnt, da die Lok nun durch die BLS weiterbetrieben werden kann.

Für das Protokoll:

Markus Barth, Präsident

Saskia Röhn, Kassierin